

Pi-star

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 1. Oktober 2023, 11:20 Uhr
(Quelltext anzeigen)
OE3DZW (Diskussion | Beiträge)
(Die Kategorien wurden geändert.)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 1. Oktober 2023, 11:41 Uhr
(Quelltext anzeigen)
OE3DZW (Diskussion | Beiträge)
Markierung: Visuelle Bearbeitung
Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 2:

Pi-Star selbst ist nicht Open-Source, es beruht aber in wesentlichen Teilen auf Open-Source-Code, insbesondere jenem von Jonathan Naylor ([https://www.qrz.com/db/G4KLX G4KLX]).

Zeile 2:

Pi-Star selbst ist nicht Open-Source, es beruht aber in wesentlichen Teilen auf Open-Source-Code, insbesondere jenem von Jonathan Naylor ([https://www.qrz.com/db/G4KLX G4KLX]).

+

Pi-Star wird vor allem für sogenannte Hotspots, also Mini-Sender für digitale Sprache, verwendet.

+

+

'''Empfohlene Frequenz: 432,600 MHz.'''

+

===== Ende der Entwicklung =====

Die Entwicklung von Pi-Star wurde im Februar 2021 eingestellt:

[[Datei:eol-pi-star.png|zentriert|mini]]

– Die Images sind aber weiterhin verfügbar, es gibt auch Updates für die dahinter liegenden Pakete.

===== Standard-Zugangsdaten =====

===== Ende der Entwicklung =====

Die Entwicklung von Pi-Star wurde im Februar 2021 eingestellt:

[[Datei:eol-pi-star.png|zentriert|mini]]

– Die Images sind aber weiterhin verfügbar, es gibt auch Updates für die verwendeten liegenden Pakete.

===== Standard-Zugangsdaten =====

Version vom 1. Oktober 2023, 11:41 Uhr

Pi-Star ist eine Sammlung von Werkzeugen für digitale Sprache von MW0MWZ. Pi-Star wurde ursprünglich für den Raspberry-Pi konzipiert.

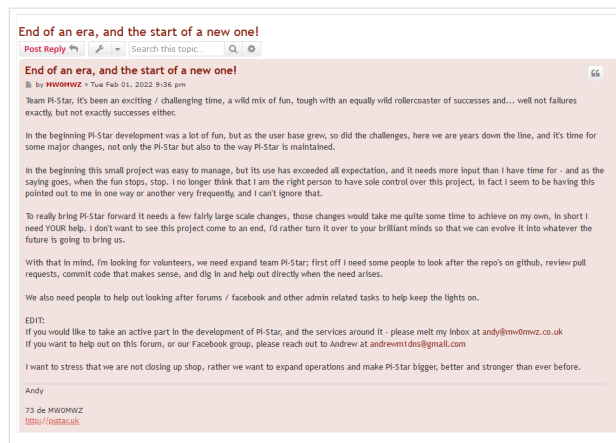
Pi-Star selbst ist nicht Open-Source, es beruht aber in wesentlichen Teilen auf Open-Source-Code, insbesondere jenem von Jonathan Naylor ([G4KLX](#)).

Pi-Star wird vor allem für sogenannte Hotspots, also Mini-Sender für digitale Sprache, verwendet.

Empfohlene Frequenz: 432,600 MHz.

Ende der Entwicklung

Die Entwicklung von Pi-Star wurde im Februar 2021 eingestellt:



Die Images sind aber weiterhin verfügbar, es gibt auch Updates für die verwendeten liegenden Pakete.

Standard-Zugangsdaten

- Username: pi-star
- Password: raspberry

Veraltete Keys

Im Image sind inzwischen veraltete Debian-Keys enthalten. Um Updates zu ermöglichen, müssen folgende Keys importiert werden:

```
apt-key adv --keyserver hkp://keyserver.ubuntu.com:80 --recv-keys
0E98404D386FA1D9 6ED0E7B82643E131
```

Sofern der Raspi ohne Monitor betrieben wird (Headless, zB Pi-Zero), dann müssen die WLAN-Zugangsdaten manuell eingetragen werden. Dazu ist die Datei `wpa_supplicant.conf` zu modifizieren. Ein Script welches die notwendige Konfigurationsdatei erstellt ist unter https://www.pistar.uk/wifi_builder.php verfügbar. Allerdings werden bei diesem Script die Zugangsdaten auf den Server von `pistar.uk` übermittelt.